

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Vertreter, Ersatzvertreter, Aufsichtsräte und Gäste zur virtuellen Vertreterversammlung (VV) der Deutschen Apotheker- und Ärztebank eG (apo-Bank)

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG („wir“, „uns“, „unser“, „Veranstalter“) nimmt den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Mit den folgenden Informationen möchten wir Sie über die Art, den Umfang und den Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung unserer virtuellen Vertreterversammlung (VV) informieren.

Der Veranstalter bietet den Nutzern relevante Informationen zur Veranstaltung und insbesondere die Möglichkeit zur Abstimmung und zur Wahrnehmung des Rederechtes im Rahmen der Beschlussfassungen an. Die Hinweise haben keinen Regelungscharakter, sie dienen nur Ihrer Information.

I. Allgemeine Informationen

An dieser Stelle informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten und den Ihnen zustehenden Rechte im Zusammenhang mit der Teilnahme an der virtuellen Vertreterversammlung.

Personenbezogene Daten sind dabei alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
40547 Düsseldorf
Telefon: +49 211 5998 0
info@apobank.de

Sie erreichen unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte unter:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Datenschutzbeauftragte
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
40547 Düsseldorf
Telefon: +49 211 5998 0
datenschutz@apobank.de

Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre Daten werden innerhalb der Deutschen Apotheker- und Ärztebank eG von den mit der Organisation der virtuellen Vertreterversammlung befassten Mitarbeitern und Dienstleistern, die uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen der Auftragsverarbeitung unterstützen (Dienstleister für IT-Betrieb, technischer Kundenservice), verarbeitet. Gesetzlich sind wir im Einzelfall verpflichtet, personenbezogene Daten an Behörden (z. B. Auskunftersuchen von Ermittlungsbehörden) oder natürliche/juristische Personen (z. B. zur Geltendmachung von Ansprüchen) zu übermitteln.

Wo werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur in Deutschland und in der Europäischen Union.

Welche Rechte haben Sie im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten?

Im Sinne der DSGVO stehen betroffenen Personen grundsätzlich folgende Rechte zu:

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, eine durch Sie erteilte Einwilligung in die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person oder zu Ihrem Pseudonym gespeicherten Daten zu verlangen. Auf Ihr Verlangen kann die Auskunft auch elektronisch erteilt werden.

Recht auf Korrektur, Löschung, oder Sperrung: Sie haben das Recht, die Korrektur, Löschung oder Sperrung der zu Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Sollten gesetzliche Vorschriften eine Löschung nicht zulassen, werden Ihre Daten stattdessen gesperrt, so dass sie nur noch zum Zwecke der zwingenden gesetzlichen Vorschriften zugänglich sind.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Erhalt oder Übertragung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten

Widerspruchsrecht: Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Widerspruch. Hierrüber informieren wir Sie weiter unten.

Zur Wahrnehmung Ihrer vorstehenden Rechte auf Widerruf, Auskunft, Korrektur, Löschung oder Sperrung Ihrer personenbezogenen Daten, wenden Sie sich bitte per Post an die Adresse:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Zentrales Service-Zentrum
„Widerspruch gemäß DSGVO“
30135 Hannover
Telefon: 0211 5998-8123
Fax: 0211 5938-77

Die Inanspruchnahme Ihrer vorstehenden Rechte ist für Sie kostenlos. Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Sie können sich hierzu an die Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 e) DS-GVO oder Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr für diese Zwecke, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe

für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

II. Art der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten und Zweck

Wir möchten Sie im Folgenden darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir im Rahmen Ihrer Nutzung der einzelnen Funktionen während Ihrer Teilnahme an der virtuellen VV verarbeiten.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der virtuellen Vertreterversammlung, für die Stimm- und Rederechtsausübung sowie für die Verfolgung im Wege der elektronischen Zuschaltung rechtlich zwingend erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. §§ 118 ff. AktG sowie § 1 Abs. 2 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19- Pandemie (Art. 2 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz und Strafverfahrensrecht, Bundesgesetzblatt I 2020, S. 569, „Covid-19-Gesetz“).

Teilnahme an der virtuellen VV

Damit Sie an der virtuellen VV teilnehmen können, ist eine Anmeldung notwendig. Dazu geben Sie die Meeting ID, Ihren übermittelten Benutzernamen und das Passwort ein. Anhand der Meeting ID und Ihres Benutzernamens wird geprüft, welchem Berechtigungskreis Sie zuzuordnen sind.

Dabei werden insbesondere die folgenden Datenkategorien verarbeitet: Anrede, Ihr bürgerlicher Vor- und Nachname, Email-Adresse, Rolle (Vertreter, Ersatzvertreter, Aufsichtsrat, Gast),

Ihre eingegebenen Texteingaben (Fragen), Ihre abgegebenen Stimmen, Informationen über ihr verwendetes mobiles Endgerät wie IP Adressen, ggf. Browsertypen.

Wir verarbeiten die Daten, die Sie im Rahmen der Anmeldung angeben, zur Authentifizierung sowie zur Erfüllung von Anforderungen (z.B. für ein Teilnehmerverzeichnis).

Durchführung der virtuellen VV

Bei Aufruf unseres Portals werden folgende Daten in einer Datei protokolliert (Logfile). Die Anmeldedaten wie Benutzername und Passwort, Datum und Uhrzeit des Aufrufs, übertragene Datenmenge im Rahmen der Verbindung, Typ und Version des verwendeten Browsers, Name des Internet Service Providers und Ihre IP-Adresse. Wir verarbeiten diese Daten für die Ermittlung und Beseitigung technischer Störungen (Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO).

Vorhaltung der personenbezogenen Daten

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe des Art. 17 DS-GVO gelöscht. Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung insbesondere keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Im Falle der Verletzung von Rechtsgütern oder in einem entsprechenden Verdachtsfall können die betroffenen Logfiles jedoch im Einzelfall bis zur Aufklärung und ggf. zur weiteren Verfolgung aufbewahrt werden (z. B. bei Straftaten wie Betrug).

Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil deren Verarbeitung für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich ist, wird die Verarbeitung eingeschränkt. Das bedeutet, die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet.